

07.05.2010

## **Wolle, Flachs und Co - Experten erfolgreich im Dialog**

**Rund 30 Akteure aus Industrie und Forschung aus ganz Deutschland nahmen am 4. Arbeitskreis "AK Naturfasern" am 04. Mai 2010 am Fraunhofer WKI in Braunschweig teil und diskutierten über innovative Verwendungsmöglichkeiten von Naturfasern in industriellen Anwendungsfeldern.**

Initiator des Arbeitskreises „AK Naturfasern“ sind die Vereine Fiber International Bremen (FIB) e. V. und Nano- und Materialinnovationen Niedersachsen (NMN) e. V. Frau Dr. Schirp stellte das Fraunhofer-Institut für Holzforschung Wilhelm-Klauditz (WKI) als Gastgeber vor. Im ersten Teil der Veranstaltung gaben namhafte Referenten aus Industrie und Forschung einen Einblick in die aktuellen Trends bzw. Bedarfe. So referierte Frau Dr. Schirp über die Eigenschaften von Wood-Plastic Composites (WPC) auf Basis von Thermomechanical Pulp (TMP-/Refinerfasern) und deren Herstellung im Fraunhofer WKI Braunschweig.

Herr Mootz von der Sympatec GmbH präsentierte dem interessierten Teilnehmerkreis Methoden zur Fasercharakterisierung mittels dynamischer Bildanalyse. Im Anschluss erfolgte die Darstellung aktueller Ideen und Erkenntnisse zur Erhöhung der Funktionsdichte durch textile Sensortechnologie in Bauteilen aus Naturfasern



(Herr Elsner/ LSE GmbH) sowie zu bionischen Verbundstoffen für technische Materialinnovationen (Dr. Küppers/ Küppers-Bionik).

Herr Rabe gab in seiner Präsentation einen Überblick über die Einsatzfelder von Naturfasern und bot dabei Unterstützung und Begleitung von der Designidee bis zur Serienreife durch die Firma Rabe design and Engineering GmbH

an. Abschließend stellte Herr Dr. Fischer (FIBRE e. V.) die Teilnehmer vor die Frage: Geruch und Emission bei Bastfasern und NFK: k.o.-Kriterium oder lösbares Problem? Dabei erläuterte er die Bedeutung geruchsarmer Fasern in den verschiedenen Branchen, die Ursachen für Geruchsbildung und Maßnahmen, um dem entgegenzuwirken.

Neben diesen hochinteressanten Vorträgen, die teilweise durch Exponate veranschaulicht wurden, hatten die Teilnehmer im Rahmen bilateraler Gespräche die Möglichkeit, erste Projektideen zu diskutieren.

Das Ziel des Arbeitskreises AK Naturfasern ist die Initiierung gemeinsamer Kooperationsprojekte. So fand am Nachmittag ein moderierter Workshop statt, in dem 8 konkrete Projekt-Themen und Ansätze einer zukünftigen Zusammenarbeit identifiziert wurden. Diese werden im Nachgang durch kompetente Pro-



jekt-Teams aus dem Pool der Teilnehmer unter der Leitung des FIB e.V. und NMN e.V. vorangetrieben. Im Rahmen der jährlich stattfindenden Arbeitskreistreffen wird über den jeweiligen Status der Projektarbeit berichtet sowie die Initiierung weiterer Projekt-Themen verfolgt.

Zum Ausklang des Arbeitskreises konnten sich die Teilnehmer im Rahmen einer Besichtigung über die Kompetenzen und das Produktportfolio des gastgebenden Fraunhofer Wilhelm-Klauditz Instituts für Holzforschung (WKI) informieren.

**Nähere Informationen** finden Sie unter [www.fib-bremen.de](http://www.fib-bremen.de) und [www.nmn-ev.de](http://www.nmn-ev.de).



Pressekontakt:

**Kontakt FIB e. V.:**

Dr. Nadine Teusler

Tel: 0551 / 49 601-25

Fax: 0551 / 49 601-49

Email: [info@fib-bremen.de](mailto:info@fib-bremen.de)

[www.fib-bremen.de](http://www.fib-bremen.de)

**Kontakt NMN e. V.:**

Ina Hanuszkiewicz

Tel.: 0551 / 49 607-34

Fax: 0551 / 49 607-49

Email: [mail@nmn-ev.de](mailto:mail@nmn-ev.de)

[www.nmn-ev.de](http://www.nmn-ev.de)

Pressemitteilung